

Kaba keylink macht Schließanlagenmanagement flexibel und einfach



**Kaba
keylink**

FLEXIBEL

Mechanische Schließanlagen, die mit Kaba keylink geplant sind, sind anpassungsfähig und erweiterbar. Wo bislang klassisch geplante Anlagen kaum oder sehr aufwendig und mit hohen Kosten verbunden geändert werden konnten, sind mit keylink jetzt organisatorische Änderungen im Unternehmen einfacher zu lösen. Die Schließanlage kann an die neuen Gegebenheiten angepasst werden. Und das mit wenig organisatorischem Aufwand und überschaubaren Kosten, da die Schließzylinder der Anlage nicht ausgetauscht werden müssen.

EINFACH

Die mechanische Schließanlage kann mit Kaba keylink schnell und einfacher als zuvor geplant werden – das macht es Verantwortlichen leichter, Aussagen oder Entscheidungen über die Realisierbarkeit späterer Erweiterungen zu treffen. Das ist ein Plus an Planungs- und Investitionssicherheit. Die Zutrittsverwaltung kann mit keylink vom Sicherheitsverantwortlichen im Unternehmen ganz einfach am PC gesteuert werden – ebenso die Schlüsselorganisation, d.h. die Ausgabe neuer Schlüssel, wenn sich die Zutrittsrechte geändert haben oder neue Mitarbeiter hinzukommen.

Vorteile & Leistungen von Kaba keylink im Überblick:



- Zukunftsorientierte Planungsmethode für das mechanische Schließsystem Kaba penta
- Planung basiert auf Unternehmensorganisation und Raumzonen
- Zutrittsrechte durch neue Schlüsselausgabe nach Bedarf anpassbar
- Beliebige Erweiterbarkeit der Schließanlage
- Auf jeder Ausbaustufe gleichbleibend hoher Sicherheitsstandard
- Gemeinsame Planung für verschiedene Liegenschaften möglich
- Schafft mehr Planungs- und Investitionssicherheit

Mit Kaba keylink Sicherheit und Zutritt heute wie morgen meistern

Sicherheits- und Zutrittsmanagement ist für Unternehmen aller Branchen ein wichtiges Thema. So muss sich auch Herr Kaiser als Sicherheitsmanager täglich mit Fragen zur Zugangsregelung bei konstant gewährter Sicherheit in seiner Firma beschäftigen. Wie Veränderungen in Unternehmen verschiedener Branchen aussehen können und wie mit Kaba keylink in Verbindung mit dem mechanischen Schließsystem Kaba penta auf diese neuen Anforderungen reagiert werden kann, sehen Sie hier:



Erweiterung einer Universitätsklinik

Wäre Herr Kaiser Facility-Manager einer Universitätsklinik, müsste er jetzt die Erweiterung um ein Stockwerk meistern. Er müsste zusätzliche Räume in die bestehende Zutrittsorganisation integrieren und neu hinzukommenden Mitarbeitern den Zutritt in diese ermöglichen.

Umsetzung mit Kaba keylink:

Da mit keylink clever und vorausschauend geplant werden kann, beinhalten alle Zylinder bereits alle möglichen Schließkombinationen. So können neue Schließungen ohne Probleme bestellt und neuen Kollegen individuell Zutrittsrechte zugeordnet werden. Bestehende Mitarbeiter, die auch Zugang zum neuen Stockwerk brauchen, erhalten einfach neue Schlüssel. Vorhandene Schließberechtigungen können mitgenommen werden.

Fazit:

Die Integration des neuen Stockwerks gelingt Herrn Kaiser mit nur wenigen neuen Zylindern und neuen Schlüsseln. Ohne keylink wäre der Aufwand viel höher und kostenintensiver oder die Erweiterung unter Umständen gar nicht machbar.



Mitarbeiterwechsel in einer Schule

Wäre Herr Kaiser Direktor einer großen Schule, hätte er mit hohem Personalwechsel und sich ständig ändernden Zutrittsberechtigungen für beispielsweise Vereine zu tun. Er müsste daher in der Lage sein, Zutrittsrechte stets flexibel zuweisen zu können und dabei den hohen Sicherheitsstandard aufrechterhalten.

Umsetzung mit Kaba keylink:

Durch die Planung mit keylink hat Herr Kaiser die Freiheit, nachträglich neue Berechtigungen vergeben zu können. Es müssen nur neue Schlüssel ausgegeben werden.

Fazit:

Die Zutrittsvergabe für interne wie externe Mitarbeiter mit unterschiedlichsten Raumnutzungsprofilen ist leicht zu lösen – Herr Kaiser muss lediglich neue Schlüssel ausgeben, ganz ohne Zylinder auszutauschen.



Umzug eines Schnellrestaurants

Wäre Herr Kaiser Manager einer kleinen Schnellrestaurantkette, würde er seine Mitarbeiter wechselweise in verschiedenen Standorten innerhalb der Stadt einsetzen – was ihn bei der Verlegung der Hauptfiliale vor neue Herausforderungen stellen würde. Denn dann müssten einige Mitarbeiter ihre Filialen wechseln – aber jeder Mitarbeiter dürfte nur zu der Filiale Zutritt haben, in der er auch tatsächlich arbeitet.

Umsetzung mit Kaba keylink:

Da mit keylink geplante Zylinder schon alle möglichen Schließkombinationen beinhalten, muss Herr Kaiser seinen Mitarbeitern nur noch neue Schlüssel bestellen und ausgeben.

Fazit:

Herr Kaiser hat dank der Planung mit keylink den Vorteil, dass er die Zylinder nur austauschen und keine neuen dazu kaufen muss.



Zusammenlegung & Anlagenplanung öffentlicher Gebäude

Wäre Herr Kaiser Bürgermeister, hätte er die Aufgabe, mehrere Gebäude der Großgemeinde – teils mit öffentlichem Zugang oder Nutzung durch Vereine und Organisationen – zusammenzufassen. Erschwerend käme dazu, dass er seine Budgetplanung umgehend mitteilen müsste, weswegen er eine schnelle Lösung bräuchte.

Umsetzung mit Kaba keylink:

Die Bündelung verschiedener Standorte mit dem dazugehörigen Zutrittsmanagement kann mit genügend Spielraum für die Zukunft geplant werden. Alle möglichen Schließkombinationen sind bereits vorreserviert, sodass die Zylinder nicht ausgetauscht, sondern lediglich neue Schlüssel bestellt werden müssen.

Fazit:

Da nur neue Schlüssel bestellt werden müssen, sind die Kosten klar darstellbar und Herr Kaiser kann sich schnell einen Überblick über die Kosten verschaffen. Die genauen Zugangsberechtigungen werden erst später flexibel vergeben.



Neubau einer Unternehmenszentrale

Wäre Herr Kaiser Sicherheitsverantwortlicher in einem erfolgreichen Unternehmen, wäre er beim Neubau der Unternehmenszentrale dafür zuständig, dass das Sicherheits- und Zutrittsmanagement mit der Firma mitwachsen kann und langfristig kosteneffizient erweiterbar ist. Und das wie so oft unter enormem Kostendruck.

Umsetzung mit Kaba keylink:

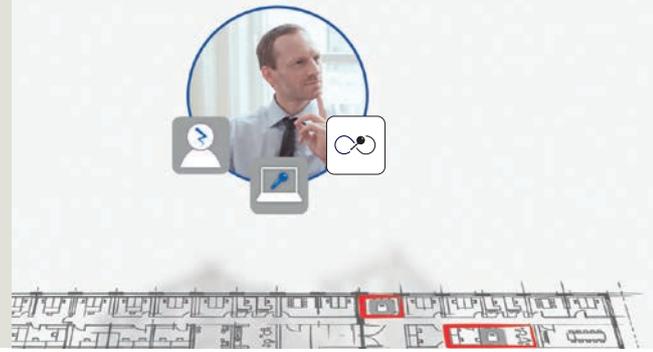
Eine mit keylink geplante Schließanlage löst die Zutritts- und Sicherheitsfragen für den aktuellen Neubau, da diese Zylinder bereits unvorhersehbare Schließkombinationen umfassen und somit nur noch neue Schlüssel bestellt werden müssen.

Fazit:

Trotz des Kostendrucks bleibt Herr Kaiser mit der Schließanlage sicher und flexibel, da keine unerwarteten Mehrkosten auf ihn zukommen.



Unternehmensalltag bedeutet: Veränderungen sind an der Tagesordnung



Das Spektrum an Neuerungen innerhalb eines Unternehmens, das Konsequenzen für das Sicherheits- und Zutrittsmanagement nach sich zieht, ist vielfältig – wie die vorangegangenen Beispiele gezeigt haben:



NEUBAU



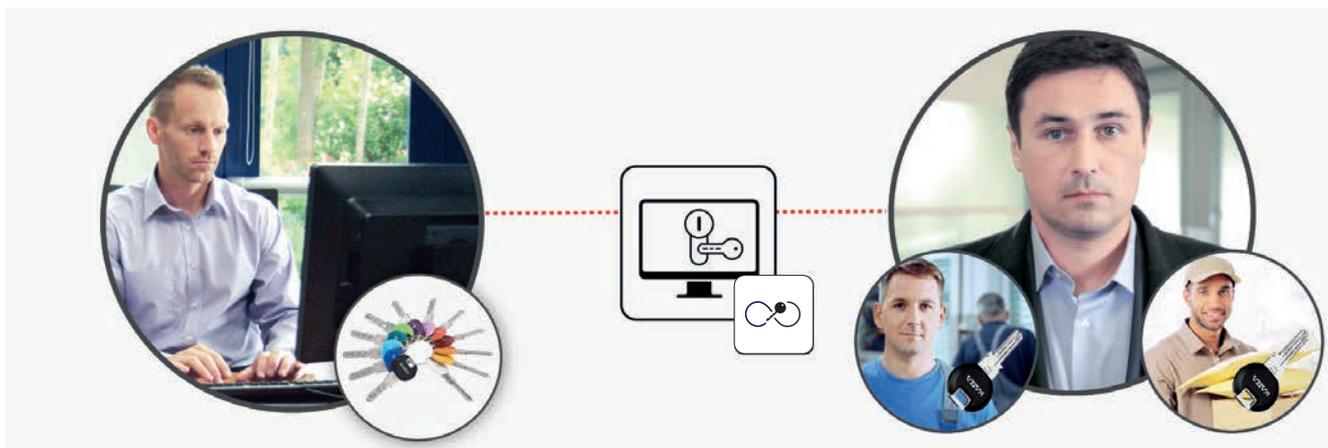
MITARBEITERWECHSEL



UMZUG INTERN

SICH ÄNDERENDE
ZUSTÄNDIGKEITEN/
ZUTRITTSBERECHTI-
GUNGEN

ERWEITERUNG

ZUSAMMENLEGUNG
VON ABTEILUNGENZUSAMMENLEGUNG
VON STANDORTEN

Das Schließsystem Kaba penta in Verbindung mit Kaba keylink macht Sicherheitsverantwortlichen wie Herrn Kaiser in Schlüsselfragen freier denn je. Weil die mechanische Schließanlage so bei konstant hohem Sicherheitsstandard für Veränderungen und Erweiterungen flexibel wird. Denn Kaba keylink ist die zukunftsorientierte Planungsmethode für mechanische Schließanlagen, bei der die Schließanlagenplanung durch den Fachpartner ähnlich wie bei

elektronischen Systemen auf der Basis von Unternehmensorganisation und Raumzonen erfolgt. Die im Vorfeld festgelegte Struktur mit ausreichenden Kapazitäten macht keylink zu einem nahezu unbeschränkt erweiterbaren System, das flexibel Zutritte auf eine große Türenanzahl ermöglicht. Und das mit wenig Verwaltungsaufwand und einfacher Schlüsselausgabe passend zu aktuellen Anforderungen.

® Koba ist eine eingetragene Marke.
Technische Änderungen vorbehalten. k3me122de-2017-03

dormakaba Deutschland GmbH
DORMA Platz 1
58256 Ennepetal
T: +49 2333 793-0
F: +49 2333 793-49 50
www.dormakaba.com